

Datum: 29.08.2017
Telefon: 0 233-784900
Telefax: 0 233-782165

@muenchen.de

D-ZV 1	D-ZV 2	StatA	D-M
D-ZV 2	StatA	StatA	D-
Direktorium Hauptverwaltung - Leitung Zentrale Verwaltungsangelegenheiten			
04. Sep. 2017			
		Z.K.	zwV
z. Profs	WV	VZ	Ø

it@M

it@M-WL

BV Ausplanung des IT-Gutachtens zur Neuorganisation der städtischen Informations- und Telekommunikationstechnik – öffentlicher Teil -

An das Direktorium -ZV-

Sehr geehrte Damen und Herren,

it@M nimmt zur öffentlichen Beschlussvorlage wie folgt Stellung:

it@M unterstützt den Beschluss, weist aber jedoch zugleich darauf hin, dass organisatorische Festlegungen erst im Rahmen der konkreten Projektarbeit, basierend auf dem Accenture-Gutachten, fixiert werden sollten. Grund dafür ist, dass der/dem künftigen Referentin/Referenten noch maßgebliche Mitgestaltungsmöglichkeiten eingeräumt werden können. Die Referentin/der Referent trägt letztendlich die Verantwortung für den Erfolg der Neustrukturierung und muss daher zwingend als Entscheiderin/Entscheider eingebunden werden.

it@M geht davon aus, dass im Falle der Nennung „IT-Referat“ immer die beiden Einheiten „Referatsteil“ und der Eigenbetrieb gemeint sind und im Ausplanungsbeschluss aus Gründen einer vereinfachten Darstellung auf eine Detaillierung verzichtet worden ist.

Einzelthemen:

- Seite 14 Ziff. 2.2.2

Hier wird auf eine Ziff. 2.1.3 verwiesen, welche in der BV nicht existiert (ebenso bei Ziff. 2.2.7)

- Seite 15 Ziff. 2.2.4

Aus Sicht it@M ist es zwingend erforderlich, auch für den Themenkomplex Finanzen ein Teilprojekt vorzusehen. Auch bei diesem Handlungsfeld ist absehbar, dass hier ein übergreifender Regelungs- und Klärungsbedarf besteht, wie z.B. Budgetverantwortung, Zusammenspiel Hoheitshaushalt/Wirtschaftsplanung, Rechnungsstellung – interne Leistungsverrechnung, finanzielle Abstimmung der IT-Bedarfe, finanzielle Leistungssteuerung etc.

- Seite 27 Ziff. 5.2, 2. Absatz

Nach unseren Reports sind es statt 11.700 Clients 10.700 Clients

- Seite 46 Ziff. 6.2.1, 2. Absatz

Zum Thema Barrierefreiheit weisen wir darauf hin, dass es gegenwärtig mit dem POR das Projekt Blindenarbeitsplätze gibt und das POR beabsichtigt im Dezember eine entsprechende Beschlussvorlage einzubringen.

- Seite 49, 2. Absatz

it@M regt an, im Kontext der Anpassungen für die rd. 850 Fachanwendungen nach den Hinweis aufzunehmen, dass hiervon die Fachverfahren ausgeschlossen sind, welche zur Zeit auf Windows XP und Windows 2000 laufen (Baureferat WifaBau bzw. MSE). Hier sind separate Vorhaben durchzuführen.

- Seite 50, 2. Absatz (Beginnend mit „Aus diesem Grund soll.....“)

Aus unserer Sicht sollte hier noch der Einschub erfolgen „.....auf der Virtualisierungsplattform der LHM sofort in 2018, **vorbehaltlich vergaberechtlicher Vorgaben**, für 6 000 zusätzliche.....“)

- Antragsteil

Die Antragsziffern 14 und 17 sind wortgleich. Es ist daher davon auszugehen, dass die beiden Antragsziffern inhaltlich doppelt vorhanden sind.

Mit freundlichen Grüßen

A large black rectangular redaction mark covering the signature area.